**Sitzungsprotokoll**

über die Gemeinderatsitzung vom 20.02.2014

Beginn: 19:30 Uhr Ende: 21:05 Uhr

*Anwesend:*

Bgm. Bürg Gerhard Vzbgm. Gruber Herbert GfGR Handl Walter GfGR Stattler Rosa GfGR Riedl Josef GfGR Zeinzinger Karl GR Köninger Klaus GR Höbling Ignaz GR Ramharter Gernot GR Fischlmaier Andreas GR Baumgartner Franz GR Riedler Katharina GR Peham Florian GR Hubmann Manfred GR Gruber Martin GR Hauer Lukas GR Lenk Johann

*Entschuldigt:* GR Heiß Christian GR Fischer Franz

*Tagesordnung:*

[1.](#GRTOP1_20022014_0) Umbauarbeiten des alten Kindergarten Zelking

[2.](#GRTOP2_20022014_0) Stellungnahme zum Prüfbericht vom 17.12.2013 und 12.02.2014

[3.](#GRTOP3_20022014_0) Verkauf Fischteich Sohlstufe

[4.](#GRTOP4_20022014_0) Grundankauf für Kläranlage

[5.](#GRTOP5_20022014_0) Windpark Hiesberg

[6.](#GRTOP6_20022014_0) Rechnungsabschluss 2013

[7.](#GRTOP7_20022014_2) Ansuchen um sprengelfremden Schulbesuch VS

[8.](#GRTOP8_20022014_0) Ansuchen um NAFES-Förderung für Nahversorger

[9.](#GRTOP9_20022014_0) Bericht des Bürgermeisters

«

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde genehmigt und unterfertigt.

Der Bgm. verliest einen Dringlichkeitsantrag der ÖVP-Fraktion mit der Bitte um Aufnahme der Punkte „Ansuchen um sprengelfremden Schulbesuch VS“ als TOP 7 und „Ansuchen um NAFES-Förderung für Nahversorger“ als TOP 8 in die Tagesordnung der GR-Sitzung.

Abstimmung: einstimmig

**TOP 1.) Umbauarbeiten des alten Kindergarten Zelking**

Seit das Kaufhaus Stiefsohn im November geschlossen hat, gibt es Gespräche mit Nah & Frisch, Fa. Kienast und aktuell mit Fa. Kastner aus Zwettl bezüglich des Umbaus des alten Kindergartens im EG des Gemeindeamtes Zelking zu einem Lebensmittelgeschäft. Es haben sich auch schon 4 Interessenten aus der Umgebung bei Fa. Kastner gemeldet, welche das Geschäft führen wollen.

Die Umbaukosten samt Einrichtung muss die Gemeinde vorfinanzieren. Seitens der Wirtschaftskammer und des Landes NÖ gibt es eine 30%-ige Förderung für diese Maßnahmen.

Es wurden für die Umbauarbeiten mehrere Anbote eingeholt:

Baumeisterarbeiten: € 7.000,-

Portal € 6.480,-

Elektriker € 5.000,-

Installateur-Wasser/Hzg. € 2.000,-

Malerarbeiten € 3.000,-

Fußboden € 5.260,-

Gesamt Umbau: € 28.740,-

+ Einrichtung € 60.000,- netto bei Vorsteuerabzug-Optierung

Endsumme: € 88.740,- 73.950,-

-30% NAFES-Förderung - € 26.622,- 22.185,-

**€ 62.118,- 51.765,-**

35% von Betreiber

auf 10 Jahre aufgeteilt - € 31.059,- 25.882,--

+ Mieteinnahmen € 300,-

und Betriebskosten

Der Mietvertrag wird mit der Fa. Kastner abgeschlossen.

Eine Kalkulation für die Wirtschaftlichkeit wird von Fa. Kastner vorgelegt.

Bgm. Antrag: Fa. Kastner, Nah & Frisch aus Zwettl soll den Auftrag erhalten ein Lebensmittel Nahversorger-Geschäftslokal im EG des Gemeindeamtes Zelking einzurichten und zu betreuen. Als Miete werden € 300,- pro Monat beschlossen, sowie Betriebskosten und Einrichtungsmiete. Die Gemeinde finanziert den Umbau laut obiger Aufstellung.

Abstimmung: 16 dafür, 1 Gegenstimme (Ramharter)

[«zur Tagesordnung](#TO)

**TOP 2.) Stellungnahme zum Prüfbericht vom 17.12.2013 und 12.02.2014**

Der Bgm. verliest den Prüfbericht des PA vom 17.12.2013 und den Prüfbericht des PA vom 12.02.2014 und gibt seine Stellungnahme dazu ab.

[«zur Tagesordnung](#TO)

**TOP 3.) Verkauf Fischteich Sohlstufe**

*(GR Andreas Fischlmaier verlässt wegen Befangenheit den Saal)*

Fam. Rafetzeder hat den Fischteich Jahrzehnte lang von der Gemeinde gepachtet gehabt und seit 1 Jahr nun zurückgelassen. Andreas Fischlmaier würde den Fischteich gerne erwerben. Da nun für den Neubau der Kläranlage Grund benötigt wird, wo sein Acker direkt angrenzt, wäre hier ein Tauschgeschäft sinnvoll. Erkundigungen über die Preise von Fischteichen wurden eingeholt. Diese liegen bei 3-7 Euro pro m² und geht bei Liebhaberpreisen auch darüber. Für das Ackerland, welches nicht im Bauland liegt, aber eben durch Sonderanlagen bebaut wird, kann ein Mischpreis zwischen Acker und ortsüblichem Baugrundpreis angenommen werden.

Der Fischteich liegt an der KG-Grenze zwischen Matzleinsdorf und Zelking und hat die Grundstücks-Nummern 1083 KG Matzleinsdorf und 1095/12 KG Zelking. Die Wasserfläche beträgt 1.130 m² die Wiesen und Böschungsfläche 2.393 m², also gesamt 2.393 m²

Die Wasserfläche wird mit 7 € bewertet, die Restfläche mit 2 €. Das ergibt einen Betrag von

**€ 12.696,-**

Für die Kläranlage wird eine Ackerfläche von 1.360 m² benötigt, diese werden mit € 9,32 je m² angesetzt, sodass derselbe Gegenwert für den Fischteich erreicht wird.

Die Grundgrenzen sollen bei einer Begehung festgestellt werden.

Bgm. Antrag: Der Fischteich bei der Sohlstufe, Parzellen 1083 KG Matzleinsdorf und 1095/12 KG Zelking im Gesamtausmaß von 3.523 m² sollen zu einem Preis von € 7,- für die Wasserfläche und € 2,- für die Restfläche an Andreas Fischlmaier veräußert werden, also für 1.160 m² Ackerfläche bei der Kläranlage eingetauscht werden.

Abstimmung: einstimmig

[«zur Tagesordnung](#TO)

**TOP 4.) Grundankauf für Kläranlage**

Wie in TOP3 bereits dargestellt, wird für den Kläranlagen-Neubau Erweiterungsgrund im Ausmaß von 1.160 m² benötigt. Die Gesamtfläche der Kläranlage beträgt dann 2.581 m².

Bgm. Antrag: Der Ackergrund im Ausmaß von 1.160 m² von Andreas Fischlmaier soll im Wert von € 9,32 pro m² für die Kläranlage im Gegenzug für den Fischteich erworben werden. Die Vermessungs- und Verbücherungskosten werden geteilt.

Abstimmung: einstimmig

[«zur Tagesordnung](#TO)

**TOP 5.) Windpark Hiesberg**

Das Land hat ein sektorales Raumordungsprogramm für die Windkraftnutzung erstellt, wo auch der Hiesberg unter MO 02 betroffen. Die Kundmachung ist ausgehängt. Einsprüche mit 3.333 Unterschriften sind bis 22.1.2014 bei der NÖ Landesregierung eingebracht worden. Auch die betroffenen Gemeinden haben diese Einsprüche samt Unterschriften erhalten. 18% der Wahlberechtigten in unsere Gemeinde haben sich dagegen ausgesprochen.

Es hat auch Info-Veranstaltungen in unserer und anderen Gemeinden gegeben.

Es gibt Befürchtungen wegen Emissionen, vor allem Lärm. Die Abstandsregelung mit 1.200 m ist aus einer Zeit, wo die Windräder halb so hoch wie jetzt waren.

Der Bgm. verliest eine Stellungnahme für das Land, welche nun beschlossen werden soll:

Der Gemeinderat der Gemeinde Zelking-Matzleinsdorf spricht sich grundsätzlich für erneuerbare Energien (Windkraft in NÖ) aus, nimmt aber zum Entwurf über ein Sektorales Raumordnungsprogramm der Windkraftnutzung in NÖ wie folgt Stellung:

Die Ausweisung der Zone MO 02 (Hiesberg) würde eine massive Änderung und Verschlechterung zu unserem Naherholungs- und Wandergebiet Hiesberg mit vielen Sehenswürdigkeiten und denkmalgeschützten Objekten (Ruine Zelking) führen.

Daher spricht sich der Gemeinderat von Zelking-Matzleinsdorf gegen die Ausweisung des Gebietes MO 02 am Hiesberg als Windkraftnutzungszone gem. § 19/3a ROP, sowie gegen die Widmung einer geplanten Pumpspeicherkraftanlage (zur Abdeckung von Spitzenstrom) am Hiesberg aus. Im Falle einer Zonenausweisung der Nachbargemeinden fordert der Gemeinderat einen Mindestabstand von 2.000 m zur § 19 ROP – Zone zwecks zukünftiger Baulandwidmungen.

Wir ersuchen den NÖ Landtag, den vorliegenden Entwurf abzuändern, die Stellungnahme des Gemeinderates, sowie die Resolution der Bürgerinnen und Bürger von Zelking-Matzleinsdorf in die Entscheidungsfindung mit einzubeziehen.

Bgm. Antrag: Diese verlesene Stellungnahme soll beschlossen werden.

Abstimmung: einstimmig

*(GR Andreas Fischlmaier kommt wieder in den Saal)*

[«zur Tagesordnung](#TO)

**TOP 6.) Rechnungsabschluss 2013**

Der RA2013 ist ordnungsgemäß durch 2 Wochen aufgelegen. Der Prüfungsausschuss hat ihn durchgesehen. Erinnerungen wurden keine eingebracht. Der Entwurf wurde jedem Gemeinderat zugestellt.

AL Martin Riedl präsentiert und erläutert den Rechnungsabschluss.

Bgm. Antrag: Der Rechnungsabschluss 2013 soll in der vorliegenden Form samt Beilagen beschlossen werden.

Abstimmung: einstimmig

[«zur Tagesordnung](#TO)

**TOP 7.) Ansuchen um sprengelfremden Schulbesuch VS**

Der Bgm. verliest ein Ansuchen von Susanne Eggetsberger um sprengelfremden Schulbesuch ihres Sohnes Tobias in der Volksschule Zelking anstatt in der zuständigen VS Melk. Tobias geht auch in den Kindergarten in Matzleinsdorf. Frau Dir. Pfau hat den sprengelfremden Schulbesuch pos beurteilt.

Bgm. Antrag: Dem Ansuchen um sprengelfremden Schulbesuch soll zugestimmt werden.

Abstimmung: einstimmig

[«zur Tagesordnung](#TO)

**TOP 8.) Ansuchen um NAFES-Förderung für Nahversorger**

Für die Umbauarbeiten und die Einrichtung eines Nahversorgers im EG des Gemeindeamtes soll eine NAFES-Förderung beantragt werden.

Bgm. Antrag: Der Gemeinderat möge beschließen:

Die Nahversorgung mit Gütern des täglichen Bedarfs ist in der Gemeinde Zelking-Matzleinsdorf gefährdet.

Die Gemeinde unterstützt daher den einzigen Lebensmittelnahversorger, die Fa. Kastner mit Investitionskosten in der Höhe von € 88.000,-

Für diese Investition wird eine NAFES-Förderung in der Höhe von € 26.400,- beantragt.

Die Gemeinde nimmt ausdrücklich zur Kenntnis, dass die von der Gemeinde getragenen Investitionskosten nicht an den Nahversorger oder Dritte weiterverrechnet oder in anderer Form kompensiert werden dürfen. Ausnahmsweise davon ausgenommen sind Mietvereinbarungen über den Investitionsgegenstand, aus dem die Gemeinde innerhalb von 10 Jahren bis max. 35% den von ihr getragenen Investitionskosten unverzinst refinanziert.

Die Gemeinde nimmt ausdrücklich zur Kenntnis, dass jede sonstige Form der Weiterverrechnung der von ihr getragenen Investitionskosten (außer der obig genannten Mietvariante) der NAFES Förderrichtline widerspricht und zur Rückforderung der Förderung führt.

Abstimmung: einstimmig

[«zur Tagesordnung](#TO)

**TOP 9.) Bericht des Bürgermeisters**

* Atzmüller – Pachtgrund an Lepolt
* Bundesheer – Möselsteg
* Quarzwerke Grund
* Bürgergespräche

[«zur Tagesordnung](#TO)

Dieses Protokoll wurde genehmigt in der Sitzung am \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_.

Unterschriften